

## Gemüsesorten für den Freizeitgärtner

Volle Samenregale und bunte Kataloge zeigen eine große Sortenvielfalt. Jedes Jahr kommen neue Sorten hinzu. Die einzelnen Sorten unterscheiden sich nicht nur im Aussehen, sondern auch in ihrer Ertragssicherheit sowie der Widerstandsfähigkeit gegen Krankheiten und Schädlinge.

Die vorliegende Broschüre soll beim Samenkauf behilflich sein. Die Sortenangaben erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Vor allem zu neuen Sorten müssen weitere Erfahrungen gesammelt werden.

Für die Auswahl sind folgende Kriterien zu bedenken:

### Saatgutaufbereitung

z. B. Pillensaatgut, Samenbänder.

Solche Samenaufbereitungen dienen der Arbeitserleichterung. Sie sind teurer, aber häufig gar nicht nötig.

### Saatgutqualität

Teilweise steckt viel Züchtungsarbeit hinter einer Sorte, so dass der Saatgutpreis vergleichsweise hoch sein muss. Dies trifft vor allem auf Hybrid-Sorten zu, deren Samen immer wieder mit hohem Aufwand gewonnen werden. Sie sind an der Abkürzung "F1" erkenntlich. Die meisten der aufgeführten Sorten sind Hybridsorten. Sie sind nicht zur Samengewinnung und Weitervermehrung im eigenen Garten geeignet. Das Preisniveau fällt in der Reihenfolge: Hybridsorten - verbesserte Sorten - ältere Sorten - namenlose Sorten.

### Sorten für verschiedene Bedingungen

Anbauzeiten (Frühjahr, Sommer, Herbst)  
Frühbeet oder Gewächshaus, Freiland

### Weitere wichtige Sorteneigenschaften

**Widerstandsfähigkeit:** eine widerstandsfähige Sorte besitzt keine genetische Resistenz oder Toleranz, es kommt aber dennoch zu einem geringeren Krankheitsbefall wie bei Vergleichsarten. Eine der Ursachen dafür ist z. B. oft ein festeres und härteres Pflanzengewebe, das ein Eindringen der Schaderreger in die Pflanze erschwert.

**Toleranz:** ist eine Sorte tolerant, ist sie nicht vollständig immun gegen eine bestimmte Schädigung, aber die Schadensausprägung bleibt in der Regel gering, häufig unter der Schadgrenze.

**Resistenz:** eine resistente Sorte ist immun gegen die entsprechende Schaderregerinfektion, d. h. ein Befall bleibt in hohem Maße begrenzt. Weder das Wachstum noch der Ertrag werden groß beeinträchtigt.

Die Zusammenstellung der Sorten erfolgte durch Herrn Thomas Jaksch, Fachhochschule Weihenstephan, Forschungsanstalt für Gartenbau, und die Bayerische Gartenakademie.

# Inhaltsverzeichnis

<b>Blatt- und Stielgemüse .....</b>	<b>3</b>
Endivien .....	3
Feldsalat.....	3
Knollenfenchel.....	3
Kopf- und Pflücksalate.....	3
Asia-Salat; Rucola, Wilde Rauke .....	5
Mangold .....	5
Spinat.....	5
Stangensellerie.....	5
Zichoriensalate (Zuckerhut, Chicoree, Radicchio) .....	6
<b>Kohlgemüse .....</b>	<b>6</b>
Blumenkohl .....	6
Brokkoli .....	6
Chinakohl .....	6
Grünkohl (Winter- oder Krauskohl) .....	6
Kohlrabi.....	7
Rosenkohl .....	7
Rotkohl.....	7
Weißkohl .....	7
Wirsing .....	7
<b>Fruchtgemüse .....</b>	<b>7</b>
Auberginen.....	7
Gurken .....	8
Paprika .....	9
Speisekürbisse.....	9
Tomaten.....	9
Zucchini.....	11
Zuckermais.....	11
Zuckermelone und selten angebautes Fruchtgemüse .....	11
<b>Wurzelgemüse .....</b>	<b>11</b>
Gelbe Rüben, Möhren .....	11
Knollensellerie .....	12
Mairüben .....	12
Radieschen .....	12
Rettich.....	12
Rote Rüben.....	13
Schwarzwurzeln .....	13
<b>Hülsenfrüchte.....</b>	<b>13</b>
Bohnen.....	13
Erbsen.....	14
Puffbohnen (Dicke Bohnen).....	14
<b>Zwiebelgemüse .....</b>	<b>15</b>
Porree/Lauch.....	15
Speisezwiebeln .....	15
<b>Bezugsquellen von Saatgut für Freizeitgärtner .....</b>	<b>16</b>
<b>Besonderheiten, Raritäten, alte Gemüsesorten .....</b>	<b>16</b>

# Blatt- und Stielgemüse

## Endivien

Besonders vorteilhaft sind selbstbleichende Sorten. Der Friseé-Typ hat stark gefranste Blätter, die leider manchmal etwas zäh werden.

'Bubikopf 2': selbstbleichend, widerstandsfähig bei nasskalter Witterung
'Eminence': glattrandig, hoher Gelbanteil
'Diva': breitblättrig, selbstbleichend
'Stomie': fein gekrauster Friseé-Typ, nussiger Geschmack

## Feldsalat

Auswahlkriterien sollten die Widerstandsfähigkeit gegen Falschen Mehltau und eine ausreichende Winterhärte sein.

'Favor': mehltautolerant, für das ganze Jahr
'Gala': mehltautolerant, für Gewächshaus und Freiland, schnellwüchsig, für das ganze Jahr
'Vit': mehltautolerant, für Gewächshaus und Freiland, frosthart
'Medaillon': mehltautolerant, Anbau im Herbst und Winter
'Juwabel': mehltautolerant, Anbau im Herbst und Winter
'Dominik': mehltautolerant, Anbau im Herbst und Winter
'Ovired': rotblättrig

## Knollenfenchel

'Rondo': weiße, runde Knolle für Sommer- und Herbstanbau, sehr schossfest
'Finale': Anbau von Frühjahr bis zum Herbst, sehr schossfest

## Kopf- und Pflücksalate

Bei der großen Salatvielfalt kann man unterscheiden nach:

### Wuchstyp:

**Kopfsalat** bildet kräftige, feste und geschlossene Köpfe. Diese Kultur ist am anspruchsvollsten.

**Pflücksalat** bildet keinen geschlossenen Kopf, die Blätter können stets von außen einzeln abgepflückt werden, wodurch sich die Erntezeit wesentlich verlängert. Besonders geeignet ist diese Blattsalat-Art für kleine Haushalte. Mit verschiedenen Sorten kann schnell eine bunte Salatschüssel hergestellt werden. Schneckenfraß scheint bei Pflücksalaten geringer.

**Schnittsalat** eignet sich als kurze Zwischenkultur, da die Blättchen der in Reihe gesäten Pflanzen schnell heranwachsen.

### Blatttyp:

**Buttersalat:** Die Blätter sind besonders zart (z.B. herkömmlicher Kopfsalat).

**Batavia-Salat:** Die Blätter sind sowohl zart wie auch knackig und haben einen gewissen Biss.

**Eissalat:** Die Blätter sind besonders knackig. Man nennt ihn auch „Krachsalat“. Leider scheint der Eissalat besondere Anziehungskraft für Schnecken zu besitzen.

**Blattform:**

Rund, gelappt (Eichblatt-Typen), gefranst (Lollo-Typen)

**Blattfarbe:**

Gelb, grün, rot

Rote Sorten werden weniger von Blattläusen befallen. Sie haben einen leicht bitteren Geschmack.

Beim Kauf von Salatsorten sollte auf die bestehende Widerstandsfähigkeit gegen Falschen Mehltau und Salatfäule geachtet werden. Es sind 25 verschiedene Typen (Rassen) des Falschen Mehltaus bekannt. Auf der Samentüte sind sie durch die Bezeichnung FM 1 – 25 gekennzeichnet. Manche Sorten sind auch widerstandsfähig gegen die grüne Salatblattlaus. Außerdem ist der empfohlene Anbauzeitraum zu beachten (Folie-/ Gewächshausanbau, Frühjahr-, Sommer- oder Herbstanbau).

**Bataviasalat**

'Leny': grüner Bataviasalat, blattlausfest, mehlttauresistent
'Rosinski': roter Bataviasalat, resistent gegen Salatmosaikvirus und Mehltau
'Teide': roter Bataviasalat, innen grün

**Kopfsalat**

'Estelle': Kopfsalat für Ganzjahresanbau, schossfest, salatblattlausfest, mehlttauresistent
'Fiorella': Kopfsalat für Ganzjahresanbau, widerstandsfähig gegen Salatblattlaus, resistent gegen Mehltau, Salatmosaikvirustolerant
'Irina': Kopfsalat für Ganzjahresanbau, blattlausfest, resistent gegen Salatmosaikvirus und Mehltau
'Jiska': Kopfsalat für Ganzjahresanbau, blattlausfest, resistent gegen Salatmosaikvirus und Mehltau
'Casanova': Kopfsalat für Frühjahr und Frühsommer, blattlausfest, resistent gegen Salatmosaikvirus und Mehltau
'Osaka': Kopfsalat für Ganzjahresanbau, blattlausfest, resistent gegen Mehltau
'Britney': Gewächshaussalat, resistent gegen Mehltau
'John': Gewächshaussalat, resistent gegen Mehltau
'Gisela': Kopfsalat für Ganzjahresanbau, resistent gegen Mehltau, blattlausfest
'Monique': Kopfsalat für Ganzjahresanbau, resistent gegen Mehltau, blattlausfest

**Eissalat**

'Fortunas': blattlausfest, für Frühjahr bis Herbstanbau
'Minas': Mini-Eissalat für Ganzjahresanbau, blattlausfest, mehlttauresistent
'Barcelona': für Ganzjahresanbau, blattlausfest, mehlttauresistent
'Bennie': für Ganzjahresanbau, blattlausfest, mehlttauresistent

**Lollo Bionda**

'Lorenzo': Anbau im Frühjahr, Frühsommer und Herbst, blattlausfest, resistent gegen Mehltau und Wurzelläuse
'Barman': für Ganzjahresanbau, blattlausfest, mehlttauresistent, gekühlt gut haltbar

**Lollo Rossa**

'Solsun': für Ganzjahresanbau, blattlausfest, mehlttauresistent, bildet keinen Kopf
'Concorde': für Ganzjahresanbau, mehlttauresistent

## Kraussalat (Eichblatt)

'Corolla': roter Kraussalat, innen grüner werdend, für Ganzjahresanbau, blattlausfest, resistent gegen Mehltau
'Bentley': roter Kraussalat für Ganzjahresanbau und Gewächshaus, blattlausfest, mehlttauresistent
'Smile': grüner Kraussalat für Ganzjahresanbau, blattlausfest und mehlttauresistent

## Salatsonderformen

'Xanadu': Salatherzen für den Ganzjahresanbau
'Attico': Salatherzen für den Ganzjahresanbau
'Frillice': "Eisfrisée" (Eissalat mit Frisée-Endivienblatt)
'Apache': roter Pflücksalat, Anbau im Freiland und Gewächshaus möglich

## Asia-Salat; Rucola, Wilde Rauke

'Mizuna': grün, ganzjähriger Anbau möglich, mildwürziger Geschmack
'Red Gigant': rotlaubig, ganzjähriger Anbau möglich, scharfwürziger Geschmack
'Misome': grün, ganzjähriger Anbau möglich, kresseartiger Geschmack
'Green in Snow': ganzjähriger Anbau möglich, dekorative und aromatische Blätter
'Rucola': Wilde Rauke, kräftiger Geschmack, Anbau im Gewächshaus und Freiland möglich, sehr gute Winterhärte
'Runway': Rauke, feinere Blätter als 'Rucola', milder Geschmack, Anbau im Gewächshaus und Freiland möglich, Winterhärte gut

## Mangold

Blatt- oder Schnittmangold wird wie Spinat geerntet und verwertet.

Beim Rippen- oder Stielmangold werden die breiten Stiele verwendet und auch die jungen Blätter.

'Bright Lights': bunte Blattstiele, sehr dekorativ
'Vulkan': roter Stielmangold, sehr dekorativ
'White Silver': grüne, breite Blattstiele
'Lukullus': weiße Stiele

## Spinat

Wichtigstes Auswahlkriterium sollte die Widerstandsfähigkeit gegen Mehltau sein.

'Dolphin': sehr winterhart, mehlttaufest, tolerant gegen Gurkenmosaikvirus
'Lazio': mehlttauresistent, schnellwüchsig, langsam schossend
'Emilia': für Sommeranbau, mehlttauresistent
'Whale': für Frühjahr- und Spätsommeranbau, mehlttaufest
'Sardinia': Baby-Leaf-Spinat, ganzjähriger Anbau

## Stangensellerie

'Tall Utah / 5270': grünbleibend, gute Schossfestigkeit
'Darklet': grünbleibend, gute Schossfestigkeit

## Zichoriensalate (Zuckerhut, Chicoree, Radicchio)

'Indigo': Radicchio, für Sommer- und Herbsterte
'Palla Rossa': Radicchio, für Herbst- und Wintererte
'Zoom': Chicoree, zum Treiben ohne Deckerde
'Totem': Chicoree, zum Treiben ohne Deckerde
'Pluto': Zuckerhutsalat, für Sommer- und Herbsterte
'Stamm Vatter': Zuckerhutsalat für Herbsterte
'Jupiter': Zuckerhutsalat, für Sommer- und Herbsterte

## Kohlgemüse

### Blumenkohl

'Chambord': für Frühjahr-, Sommer-, Herbstanbau, gut selbstdeckend
'Graffity': violettfarbene Blume, ganzjähriger Anbau möglich
'Clapton': für Frühjahr-, Sommer-, Herbstanbau, kohlhernieresistent
'Shannon': grünfarbene Blume, Anbau von Sommer bis Herbst möglich, Romanesco-Typ
'Optimist': weiß, für Winteranbau

### Brokkoli

Die Blütenstände werden im Knospenstadium geerntet. Da sich immer wieder Seitentriebe bilden, ist eine mehrmalige Ernte möglich.

'Agassi': gute Hitzetoleranz
'Green Valiant': tolerant gegen Falschen Mehltau und Schwarzfäule
'Marathon': widerstandsfähig gegen Mehltau
'Emperor': ganzjähriger Anbau möglich, tolerant gegen Falschen Mehltau

### Chinakohl

Die Widerstandsfähigkeit gegen Kohlhernie und Alternaria-Blattfleckenkrankheit ist ein wichtiges Auswahlkriterium.

'Bilko': sehr widerstandsfähig gegen Kohlhernie, lange lagerfähig
'Autumn Fun': sehr widerstandsfähig gegen Kohlhernie
'Kasumi': schossfest
'Monument': gut lagerfähig

### Grünkohl (Winter- oder Krauskohl)

'Halbhoher Grüner Krauser': sehr fein gekrauste Blätter, frosthart
'Redbor': rotviolette Blattfarbe, dekorativ, wird beim Kochen grün
'Nero di Toscana' (Toskanischer Palmkohl): palmenartiger Wuchs, blaugrau bereifte Blätter

## Kohlrabi

Sorten, die nicht holzig werden und eine hohe Schossfestigkeit haben, ist der Vorzug zu geben.

'Segura': weiße Sorte, ganzjähriger Anbau möglich
'Lanro': weiße, schossfeste Sorte, ganzjähriger Anbau möglich
'Azur Star': blaue, schossfeste Sorte, ganzjähriger Anbau möglich
'Korist': weiße, schossfeste Sorte, ganzjähriger Anbau möglich
'Kossak': weißer Riesenkohlrabi, ganzjähriger Anbau möglich
'Superschmelz': weißer Riesenkohlrabi, ganzjähriger Anbau möglich

## Rosenkohl

Es gibt frühreifende Herbstsorten und Wintersorten.

'Hilds Ideal': gute Winterfestigkeit
'Diablo': Anbau im Sommer und Herbst, nicht winterhart

## Rotkohl

'Frührot': frühe Sorte für Anbau unter Vlies und im Frühsommer
'Rodeo': ganzjähriger Anbau, bildet mittelgroße Köpfe
'Kalibos': Spitzkohl, Sommer- und Herbstanbau
'Reguma': Herbstanbau, lagerfähig

## Weißkohl

'Marner Allfrüh': Frühkohl für Anbau unter Vlies
'Lennox': Herbstkohl, lagerfähig
'Bartolo': Herbstkohl, lagerfähig
'Tekila': Sommeranbau, kohlhernieresistent
'Kilaxy': Herbstkohl, lagerfähig, kohlhernieresistent
'Filderkraut': Spitzkohl, ganzjähriger Anbau, besonders für Sauerkraut geeignet
'Matsumo': Sommer-, Herbstanbau, flachrund

## Wirsing

'Vertus': Herbstwirsing
'Wirosa': Herbstwirsing, frosthart und lagerfähig

## Fruchtgemüse

### Auberginen

Aufgrund der großen Wärmebedürftigkeit, sollte der Anbau im Gewächshaus oder nur an sehr geschützten Stellen im Freiland erfolgen.

'Madonna': länglich-ovale Frucht, für Topfkultur geeignet
'Fabiola': länglich-ovale Frucht, für Topfkultur geeignet
'Ophelia': rund-ovale Frucht, kleinfruchtig

## Gurken

Sie sollten bitterfrei und widerstandsfähig gegen Echten und Falschen Mehltau sein. Die Resistenz gegen Gurkenkrätze und verschiedene Viren ist von Vorteil. Man unterscheidet Freiland- und Hausgurken. Es gibt Salat- und Einlegegurken. Viele Sorten sind parthenokarp, d.h. für die Fruchtentwicklung ist keine Bestäubung nötig. Sie setzen besonders reich Früchte an, die samenlos bleiben. Auf Feigenblattkürbis veredelte Gurken sind nur gegen bestimmte Welkekrankheiten widerstandsfähig.

### Einlegegurke

'Amber': bitterfrei, parthenokarp, resistent gegen Gurkenkrätze und Gurkenmosaikvirus, widerstandsfähig gegenüber Echten und Falschen Mehltau
'Bimbostar': parthenokarp, resistent gegen Gurkenkrätze, widerstandsfähig gegenüber Echten und Falschen Mehltau
'Cubella': bitterfrei, überwiegend weiblich blühend, resistent gegen Gurkenkrätze, widerstandsfähig gegenüber Echten und Falschen Mehltau
'Melody': parthenokarp, resistent gegen Gurkenkrätze und Gurkenmosaikvirus, widerstandsfähig gegenüber Echten Mehltau
'Diamant': parthenokarp, resistent gegen Gurkenkrätze

### Schlangengurke

'Dominica': parthenokarp, für Gewächshaus, resistent gegen Gurkenkrätze, tolerant gegen Echten Mehltau
'Euphya': parthenokarp, für Gewächshaus, resistent gegen Gurkenkrätze, tolerant gegen Echten Mehltau
'Cordoba': parthenokarp. für Gewächshaus, resistent gegen Gurkenkrätze, tolerant gegen Echten Mehltau
'Styx': parthenokarp, für Gewächshaus, resistent gegen Gurkenkrätze, tolerant gegen Echten Mehltau
'Sudica': parthenokarp, für Gewächshaus, resistent gegen Gurkenkrätze, tolerant gegen Echten Mehltau
'Cum Laude': parthenokarp, für Gewächshaus, resistent gegen Gurkenkrätze, tolerant gegen Echten Mehltau
'Loustik': parthenokarp, für Gewächshaus, resistent gegen Gurkenkrätze, tolerant gegen Echten Mehltau

### Mini- und Slicergurke

'Passandra': parthenokarpe Minigurke für Gewächshaus, resistent gegen Gurkenkrätze, tolerant gegen Echten Mehltau
'Printo': parthenokarpe Minigurke für Gewächshaus und Freiland, resistent gegen Gurkenkrätze und Gurkenmosaikvirus, tolerant gegen Echten Mehltau
'Khassib': parthenokarpe Minigurke für Gewächshaus und Freiland, resistent gegen Gurkenkrätze, tolerant gegen Echten Mehltau
'Rawa': parthenokarpe Minigurke für Gewächshaus und Freiland, resistent gegen Gurkenkrätze, tolerant gegen Echten Mehltau
'Jazzer': parthenokarpe Slicergurke für Gewächshaus und Freiland, resistent gegen Gurkenkrätze und Gurkenmosaikvirus, tolerant gegen Falschen Mehltau
'Akito': parthenokarpe Slicergurke für Gewächshaus und Freiland, resistent gegen Gurkenkrätze und Gurkenmosaikvirus, tolerant gegen Falschen Mehltau
'Adrian': parthenokarpe Slicergurke fürs Freiland, tolerant gegen Gurkenmosaikvirus und Echten Mehltau



## Paprika

Im Freien bringen nur sehr frühreifende Sorten an einem geschützten Standort den gewünschten Erfolg. Alle aufgeführten Paprikasorten sind gegen den Tabakmosaikvirus resistent.

'Gourmet': blockige, orange abreifende Frucht
'Narobi': blockige, orange abreifende Frucht, resistent gegen Paprikamosaikvirus
'Goldflame' blockige, orange abreifende Frucht
'Bendigo': blockige, rot abreifende Frucht
'Unicorn': blockige, rot abreifende Frucht
'Monte': blockige, weiß/rotabreifende Frucht, resistent gegen Paprikamosaikvirus
'Mavras': blockige, schwarz/rotabreifende Frucht, resistent gegen Paprikamosaikvirus
'Sammy': längliche gelb/rotabreifende Frucht, süßer Geschmack
'Pinokkio': längliche, rotabreifende Frucht, resistent gegen Paprikamosaikvirus
'Toscana': längliche, gelb/rotabreifende Frucht, zuckersüß
'Fireflame': längliche, rotabreifende Frucht, scharf, resistent gegen Paprikamosaikvirus
'Tommy': rotabreifender Tomatenpaprika, milder Geschmack

## Speisekürbisse

Bei Sommerkürbissen, dazu gehören Squash sowie Zucchini, werden stets die jungen Früchte geerntet. Die Früchte sind nur kurze Zeit lagerfähig und sollten möglichst gleich nach der Ernte verbraucht werden. Die Fruchtschale wird meist mit verwendet. Winterkürbisse reifen bis zum Herbst aus und sind dann lagerfähig. Bei der Verarbeitung wird die Schale nicht verwendet. Auch viele Zierkürbisse, z.B. der "Türkenturban", sind essbar.

Hier eine kleine Auswahl an Speisekürbissen:

'Neon': orange, runde Frucht, tolerant gegen Falschen Mehltau
'Merlin': orange, runde Frucht, tolerant gegen Falschen Mehltau
'Uchiki Kuri': rote, rund Frucht, Hokkaido-Kürbis
'Early Butternut': cremefarbene, birnenförmige Frucht
'Muscat de Provence': grüngelbe, flachrunde Frucht
'Vegetable Spaghetti': gelbe, ovale Frucht

## Tomaten

Bei den Tomaten lassen sich die Sorten unterscheiden nach:

### Fruchttyp:

- zweikammerig (normale runde Tomate); 3- bis 5-kammerig (besonders schnittfest); vielkammerig (Fleischtomate)
- rund, eiförmig, birnenförmig

### Fruchtgröße:

johannisbeer groß, Kirsch- oder Cherrytomate, Cockailtomate, normal groß, Fleischtomate

### Farbe:

rot, gelb, orange, grün, gestreift usw.

### Wuchstyp:

Stabtomaten mit unbegrenztem Wachstum, Buschtomaten mit begrenztem Wachstum, Balkontomaten mit geringem Wachstum.

**Longlife-Typen** sind lange haltbar, besitzen deshalb auch eine härtere Schale. Sie sind nicht gentechnisch verändert, sondern über normale Züchtung entstanden.

Es werden auch **veredelte Tomaten** angeboten. Der Ertrag durch Veredlung ist erhöht. Der Anbau veredelter Sorten lohnt sich jedoch nur in einem Kleingewächshaus.

Bei den Tomatensorten sollte eine Resistenz gegen Wurzelkrankheiten vorhanden sein!

Als Schutz vor der gefürchteten Kraut- und Braunfäule (*Phytophthora infestans*) ist es empfehlenswert, ein Dach über die Tomaten zu bauen, damit die Laubblätter trocken bleiben. Die aufgeführten Sorten sind, soweit nichts weiteres vermerkt, resistent gegen Tomatenmosaikvirus, Samtfleckenkrankheit, Verticillium und Fusarium.

### Cocktail- und Cherrytomate

'Dolce Vita': rote Cherrytomate, frühreifend, resistent gegen Nematoden
'Philovita': rote Kirschtomate, frühreifend, tolerant gegenüber der Kraut- und Braunfäule
'Picolino': rote Cocktailltomate, frühreifend, resistent gegen Nematoden
'Aranca': rote Kirschtomate, frühreifend
'Orangino': orange Cocktailltomate, resistent gegen Nematoden
'Ravello': rote, mittelfrühe Tomate, resistent gegen Verticillium, Fusarium, Tomaten-Flecken-Krankheit, Tomatenmosaikvirus

### Normalgroße Tomate

'Phantasia': rote Frucht, resistent gegen Nematoden und Echten Mehltau, tolerant gegenüber der Kraut- und Braunfäule
'Pannovy': rote Frucht, frühreifend
'Vanessa': rote Longlife-Tomate, mittelfrüh reifend, nicht gegen Samtfleckenkrankheit resistent
'Maranello': rote Frucht, frühreifend, resistent gegen Nematoden und Echten Mehltau
'Vitella': rote Frucht, mittelfrüh reifend, resistent gegen Nematoden, nicht gegen Samtfleckenkrankheit resistent
'Sparta': rote Frucht, mittelfrüh reifend
'Bolzano': gelb-orange Traubentomate, mittelfrüh reifend

### Fleischtomate

'Suso': mittelfrüh reifend
'Kalimba': frühreifend, nicht gegen Samtfleckenkrankheit resistent
'Myrto': mittelfrüh reifend, resistent gegen Nematoden, nicht gegen Samtfleckenkrankheit resistent
'Kyndia': frühreifend, resistent gegen Nematoden und Korkwurzelkrankheit
'Country Taste': mittelfrüh, resistent gegen Tomatenmosaikvirus, Verticillium, Nematoden

### San-Marzano-Tomate

'Corianne': längliche Frucht, für Soßen und Pizza hervorragend geeignet
'Agro': längliche Frucht, für Soßen und Pizza hervorragend geeignet

## Zucchini

'Black Forest': dunkelgrüne Frucht, kletternder Wuchs, ideal für Zäune und Gitter
'Mirza': grüne Früchte, tolerant gegen Echten Mehltau, resistent gegen Zucchiniigelbmosaikvirus
'Diamant': grüne Früchte, Standardsorte
'Ambassador': grüne Früchte, wächst kräftig
'Partenon': grüne Früchte, parthenokarp
'Mastil': grüne Früchte, tolerant gegen Echten Mehltau, resistent gegen Zucchiniigelbmosaikvirus
'Gold Rush': gelbe Früchte, rankenlose Buschform

## Zuckermais

Anbauwürdig sind vor allem extra-süße Sorten. In Nachbarschaft mit Feldmais schmecken die Kolben fade, aufgrund von Fremdbestäubung.

'Tasty Gold': mittelfrühe Sorte mit sehr süßem Geschmack
'Tasty Sweet': mittelfrühe Sorte mit süßem Geschmack
'Challenger': mittelfrühe Sorte mit süßem Geschmack
'Minor': mittelfrühe Sorte, Minikolben

## Zuckermelone und selten angebautes Fruchtgemüse

Sicherer Ertrag ist im Gewächshaus bzw. in günstigen Lagen zu erwarten.

'Marlene': runde, cremefarbene Zuckermelone, rankender Wuchs, mehltautolerant
'Massada': runde, cremefarbene Zuckermelone, rankender Wuchs, Fusarium-resistent
Andenbeere: gelbe süße, runde Früchte, die von einer Hülle umgeben sind, kirschgroße Früchte, starkwachsende Pflanze, dekorativ
Tomatillo: grün, violette Früchte, runde Fruchtform, fader Geschmack bei Rohgenuss, Verwendung in mexikanischer Soße
Pepino: cremeorange, ovale Frucht, melonen-birnartiger Geschmack, als Ampelpflanze verwendbar

## Wurzelgemüse

### Gelbe Rüben, Möhren

'Almaro': sehr frühe Reife und sehr schnelle Entwicklung, tieforange Färbung
'Amsterdamer Treib': sehr frühe Reife und sehr schnelle Entwicklung
'Frühbund': sehr frühe Reife und sehr schnelle Entwicklung
'Riga': mittelfrühe Reife und schnelle Entwicklung, Alternaria-resistent
'Flyaway': mittelfrühe Reife, schnelle Entwicklung, widerstandsfähig gegen die Möhrenfliege
'Rotin': mittelfrühe Reife, schnelle Entwicklung, hoher Karotin- und Zuckergehalt, lagerfähig
'Nutri-Red': mittelspäte Reife, intensive rote Färbung, hohe Lycopin-Gehalt
'Ingot': mittelspäte Reife, weitgehend frei von Möhrenfliege, orangerote Färbung
'Cubic': späte Reife, intensive rote Färbung
'Zino': späte Reife, hoher Karotingehalt, lagerfähig
'Pariser Markt Lisa': sehr frühe Reife, runde Rübe
'Parmex': mittelfrühe Reife, rund-ovale Form

'Purple Haze': mittelspäte Reife, violett, Herz orange
'Creme de Lite': mittelfrühe Reife, weiß gefärbt
'Mello Yellow': mittelfrühe Reife, gelb gefärbt
'Zian': guter Geschmack, Bundmöhre, nicht für Lagerung
'Cabana': mittelfrüh, guter Geschmack
'Flamaro': mittelspäte bis späte Reife, lagerfähig

## Knollensellerie

'Goliath': gesundes Laub, festfleischig
'Berger's weiße Kugel': widerstandsfähig gegen Blattflecken, schossfest
'Mentor': große Knolle, lagerfähig
'Mars': tolerant gegen Blattflecken, große Knolle, lagerfähig

## Mairüben

'Petrowski': spitz zulaufende, gelbliche Knolle
'Tokyo Cross': sehr früh, runde weiße Knolle

## Radieschen

Auf die Anbaueignung (Frühjahr, Sommer, Herbst) und die Widerstandsfähigkeit gegen Pelzigkeit ist zu achten.

'Saxa Treib': sehr frühes, rotes, rundes Radies für die Aussaat im Gewächshaus bzw. Frühbeetkasten
'Cherry Belle': rotes, rundes Radies, ganzjähriger Anbau im Freiland und Kasten möglich
'Big Ben': rundes, rotes Radies für den Sommeranbau, milder Geschmack
'French Breakfast': rot-weißes, längliches Radies für Freiland und Gewächshaus
'Flamboyant': rot-weißes, längliches Radies für Freiland und Gewächshaus, frühzeitig ernten, neigt zum pelzig werden
'Eiszapfen': schnellwachsendes, weißes, spitzes Radies für Frühjahrs- und Sommeranbau
'Raffinesse': Radies in rot, rot-weiß und weiß, Liebhabersorte
'Ostereier-Mix': platzfeste Radies in rot, rot-weiß und weiß, Liebhabersorte
'Masterred': fusariumtolerantes rotes Radies für ganzjährigen Anbau im Freiland

## Rettich

Auswahlkriterien bei der Sortenwahl: Widerstandsfähigkeit gegen Pelzigwerden und Rettichschwärze, Schossfestigkeit. Die Anbaueignung für Frühjahr, Sommer, Herbst sollte beachtet werden.

'Ostergruß rosa': halblanger Frühsommer- und Herbstrettich, für Freiland und Treiberei, spätschossend
'Rex': schossfest, für Frühjahr bis Herbst, neigt nicht zum pelzig werden
'Neckarruhm': roter Frührettich für Gewächshaus und Freiland
'April Cross': sehr lange Form, mild, schossfest
'Neptun': mittellange weiße Rübe, gute Schossfestigkeit, neigt nicht zum pelzig werden
'Minowase Summer Cross' F1: japanischer, weißer Rettich für Sommeranbau
'Münchner Bier': ovaler, weißer Herbstrettich, lagerfähig
'Langer schwarzer Winter': schwarzer Winterrettich, lagerfähig
'Runder (Schwarzer) Winter': schwarzer Winterrettich, lagerfähig
'Blauer Herbst und Winter': violettfarbener Winterrettich, lagerfähig
'Red Meat': weißer Sommerrettich mit rotem Fleisch, nicht schossfest

## Rote Rüben

Moderne Sorten bilden große „Knollen“ bei mäßig üppigem Laub.

'Rote Kugel': kugelige Form, dunkelrotes Fleisch
'Forono': walzenförmige Rüben
'Monalisa': geeignet zum Einlegen als Mini-Rote-Rübe, monogermes (einkeimiges) Saatgut
'Chioggia': kugelige Form, rot-weißes Fleisch
'Burpee's Golden': gelbe Bete mit goldgelbem Fruchtfleisch hinter roter Schale, Liebhabersorte
'Blankoma': weißes Fleisch
'Lollipop Mischung': verschiedenfarbige Knollen

## Schwarzwurzeln

'Hoffmanns schwarzer Pfahl': glatte, lange Wurzeln, ohne Seitentriebe
'Meres': lange Wurzeln, tolerant gegen Mehltau

## Hülsenfrüchte

### Bohnen

Bohnen werden unterteilt nach:

#### Bohnenart:

Buschbohne, Stangenbohne, Prunk- oder Feuerbohne

#### Hülsenfarbe:

Grün, gelb, blau. Blaue Bohnen werden beim Kochen grün.

#### Hülsenform:

Flach, flachoval, ovalrund

Beim Kauf von Bohnensamen sollte darauf geachtet werden, dass die Früchte fadenlos sind. Außerdem sollten die Pflanzen robust gegen Bohnenmosaik, Brennflecken- und Fettfleckenkrankheit sein. Die meisten aufgeführten Sorten sind gegen die genannten Krankheiten resistent bzw. widerstandsfähig.

### Buschbohne

'Flevaro': sehr frühe Filetbohne, grüne runde Hülse
'Negra': mittelfrühe, grüne Buschbohne, später rötliche Färbung der Hülsen, schwarze Samen
'Scuba': grüne runde Hülse, frühreifend
'Sixta': grüne, mittelfrühe Buschbohne
'Montano': Buschbohne mit langen, dunkelgrünen Hülsen
'Admires': grüne flache Hülse
'Telstar': mittelfrühe grüne Buschbohne
'Golddukat': gelbe runde Hülse, mittelfrüh, lange zart bleibend
'Purple Teepee': blauviolette Buschbohne, Gluckentyp
'Speedy': sehr frühe, grüne Bohne, rasche Keimung

## Stangenbohne

'Cobra': grüne Stangenbohne mit runden, fadenlosen Früchten, schwarze Körner
'Marga': grüne runde Hülse, tolerant gegen Bohnenrost
'Tamara': grüne, ovale Hülse, tolerant gegen Bohnenrost
'Neckarkönigin': grüne, sehr dickfleischige Stangenbohne, lange zart bleibend
'Neckargold': gelbe Stangenbohne
'Blauhilde': blaue Stangenbohne

## Prunk-, Feuerbohnen

'Preisgewinner': rotblühende Prunkbohne, grüne, flache Hülse
'Lady Di': rotblühende Feuerbohne, grüne, flache Hülse
'Sunset': lachsrosablühende Feuerbohne, grüne, flache Hülse
'Hestia': buschig wachsende Feuerbohne, für Kübelbepflanzung geeignet

## Erbsen

Bei den Erbsen unterscheidet man nach frühen **Schal- oder Palerbsen** (Kulturzeit März bis Ende Juni), die anfangs sehr zart sind. Reife Körner sind als Trockenerbsen haltbar. Ertragreichere **Markerbsen** (Kulturzeit April bis Ende Juli) mit zarten Körnern sind besonders zum Frischverzehr geeignet. Außerdem gibt es **Zuckererbsen**, bei denen die jungen Hülsen zusammen mit den Körnern verwendet werden.

## Schalerbse

'Kleine Rheinländerin': niedrig bleibend, frühtragend, Anbau ohne Stütze möglich
'Germana': niedrig bleibend, mittelfrühtragend, Anbau mit Stütze sinnvoll

## Markerbse

'Vitara': robust, süß und ertragreich, tolerant gegen Echten Mehltau, Anbau ohne Stütze möglich
'Profita': mittelfrüh, standfest, robust, tolerant gegen Echten Mehltau, Anbau ohne Stütze möglich
'Novelina': mittelfrüh
'Sublima': mittelfrüh, standfest
'Markana': mittelspät, weitgehend selbststützend
'Rondo': spätreifend, robust

## Zuckererbse

'Zuccola': mittelfrühe Zucker-Markerbse, Knackerbsentyp
'Norli': frühreifend, niedrig bleibend (Pflanzenhöhe etwa 50 cm)
'Delikata': mittelfrühe Zuckererbse, aber auch zum Auspalen und Einfrieren
'Crispi': mittelfrühe Zucker-Markerbse

## Puffbohnen (Dicke Bohnen/Saubohnen)

Besonders geschmackvoll sind braunkörnige Sorten. Die Körner werden geerntet, wenn sie gerade ausgewachsen, aber noch weich sind.

'Piccola': feinkörnig, mittelfrüh, grüne rundliche Körner, standfest, resistent gegen Brennflecken
----------------------------------------------------------------------------------------------------

# Zwiebelgemüse

## Porree/Lauch

Vorteilhaft sind langschäftige Sorten mit steil stehendem Laub.

'Tropita': Sommer- und Herbst-ernte, langschäftig
'Hannibal': Herbst-ernte, langschäftig
'Elefant': Herbst- und Winter-ernte, mittellanger Schaft
'Eskimo': Winter-ernte, dicker Schaft
'Alaska': Winter-ernte, lange dicke Schäfte
'Davinci': Herbst- und Winter-ernte, lange Schäfte, widerstandsfähig gegenüber Blattflecke
'Fahrenheit': Winter-ernte, lange dicke Schäfte

## Speisezwiebeln

Auch bei den Zwiebeln gibt es verschiedene Unterscheidungsmerkmale:

**Anbauzeitraum:** Sommer-, Winterzwiebel

**Größe:** Perlzwiebel bis Riesenzwiebel

**Typ:** Rund, birnförmig, Lauchzwiebel, Schalotte

**Farbe:** Gelb, braun, rot, weiß

**Anbau:** Als Sätzwiebel oder Steckzwiebel

'The Kelsae': Riesengemüsezwiebel, Voranzucht ist ratsam
'Ailsa Craig': Gemüsezwiebel
'Stuttgarter Riesen': flachrunde, mittelgroße, feste Zwiebel
'Piroska': dunkelrote Sorte
'Senshyu Yellow': gelbe Winterzwiebel
'Weiße Frühlingszwiebel': weiße Winterzwiebel
'Rossa lunga di Firenze': längliche rote Zwiebel, früh abreifend, geringe Lagerfähigkeit
'Winterhecke': mehrjährig, schnittlauchähnlich
'Kaigaro': Lauchzwiebel
'Toga': rote Lauchzwiebel
'Barletta': Perlzwiebel

Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass die Sortenliste lediglich einen kleinen Einblick in die Sortenvielfalt der Gemüsearten gibt. Auf Geschmacksangaben wurde überwiegend verzichtet, denn Geschmack ist sehr subjektiv.

Es wurden Gemüsearten aufgeführt, die in Gärten angebaut werden können. Bei der Auswahl der Sorten sind die klimatischen Gegebenheiten immer zu berücksichtigen.

## Bezugsquellen von Saatgut für Freizeitgärtner

Einige Firmen vertreiben auch über Gartenfachgeschäfte und Garten-Center.

- Hild Samen GmbH, Kirchenweinbergstr. 115, 71672 Marbach am Neckar, Tel.: 07144/847311, Fax: 07144/847399, [www.hildsamens.de](http://www.hildsamens.de)
- Kiepenkerl/Nebelung GmbH & Co, Bruno Nebelung, Pflanzenzüchtung, Freckenhorster Str. 32, 48351 Everswinkel, Tel.: 02582/6700, [www.kiepenkerl.de](http://www.kiepenkerl.de)  
Kiepenkerl Kundenservice: Tel.: 02661/9405284, Fax: 02661/9405285
- W. Nixdorf, Aschhauserstr. 77, 97922 Lauda, Tel.: 09343/3465, Fax: 09343/65747, [www.garten-wn.de](http://www.garten-wn.de)
- Gärtner Pötschke, Beuthener Str. 4, 41564 Kaarst, Tel.: 01805/861 100, Fax: 01805/861 300, [www.poetschke.de](http://www.poetschke.de)
- Sperli, Carl Sperling & Co. GmbH, Postfach 2640, 21316 Lüneburg bzw. Hamburger Str. 35, 21339 Lüneburg, Tel.: 04131/30170, Fax: 04131/301745, [www.sperli.de](http://www.sperli.de)
- Baldur-Garten GmbH, Elbinger Str. 12, 64625 Bensheim, Tel.: 01805/103555, [www.baldur-garten.de](http://www.baldur-garten.de)
- N. L. Chrestensen GmbH, Witterdaer Weg 6, 99092 Erfurt, Tel.: 0361/22 45 0, Fax: 0361/22 45 112, [www.chrestensen.de](http://www.chrestensen.de)
- isp – International Seeds Processing GmbH, Quedlinburger Saatgut GmbH, Erwin-Baur-Str. 23, 06484 Quedlinburg, Tel.: 03946/78090, Fax: 03946/780917, [www.isp-quedlinburg.de](http://www.isp-quedlinburg.de)

## Besonderheiten, Raritäten, alte Gemüsesorten

- Bio-Saatgut Ulla Grall, Eulengasse 3, 55288 Armsheim, Tel.: 06734/960379, Fax: 06734/960014, [www.bio-saatgut.de](http://www.bio-saatgut.de)
- Arche Noah, Obere Straße 40, A-3553 Schloss Schiltern, Tel.: 0043/2734-8626, Fax: 0043/2734-8627, [www.arche-noah.at/etomite/](http://www.arche-noah.at/etomite/)
- VEN (Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzen) e.V., c/o Ursula Reinhard, Sandbachstr. 5, 38162 Schandelah, Tel.: 05306/1402, Fax: 05306/932946, [www.nutzpflanzenvielfalt.de](http://www.nutzpflanzenvielfalt.de)
- Privates Samenarchiv G. Bohl, Susanne Kunstmann, Oberfichtenmühle 2, 91126 Rednitzhembach
- Pro Spezie Rara, Pfrundweg 14, CH-5000 Aarau, Tel.: 0041/62 832 08 20, Fax: 0041/62 832 08 25, [www.psrara.org](http://www.psrara.org)
- Raritätengärtnerei Fam. Tremli, Eckerstr. 32, 93471 Arnbruck, Tel.: 09945/905100, Fax: 09945/905101, [www.pflanzentremli.de](http://www.pflanzentremli.de)
- Zier- und Nutzpflanzenspezialitäten Monika Gehlsen, Willi-Dolgnier-Str. 17, 06118 Halle an der Saale, Tel.: 0345/5226423, [www.monika-gehlsen.de](http://www.monika-gehlsen.de)

Die Liste mit den Bezugsquellen ist ohne Anspruch auf Vollständigkeit und kann jederzeit erweitert werden. Neben den traditionellen Samenhandel bieten auch etliche Internetfirmen die gesuchten Sorten an.

September 2008